

sehen Leistungen immer besser zu befriedigen. Die Erfüllung dieser Aufgaben erfordert, alle Reserven zur Steigerung der Arbeitsproduktivität durch die Entwicklung der guten genossenschaftlichen Arbeit in den bestehenden Produktionsgenossenschaften des Handwerks, durch die Förderung der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit und durch die Einführung moderner Arbeitsmethoden im Handwerk zu erschließen.

In Übereinstimmung mit der Entwicklung der Zweige der Wirtschaft ist auch die Perspektive der halbstaatlichen und privaten Industriebetriebe sowie der Produktionsgenossenschaften des Handwerks in Zusammenarbeit mit den Komplementären, privaten Unternehmern und Genossenschaftshandwerkern auszuarbeiten. Der weitere Übergang von privaten Unternehmern, Handwerkern und anderen Gewerbetreibenden zur sozialistischen Produktionsweise erfolgt unter strenger Beachtung des Prinzips der Freiwilligkeit.

IV. Die Grundrichtung der Entwicklung des Bauwesens sowie des Transport- und Nachrichtenwesens

Das Bauwesen hat auf der Basis des wissenschaftlich-technischen Höchststandes einen hohen Nutzeffekt der Investitionen, die Verkürzung der Bauzeiten und die Senkung der Baukosten zu sichern.

Im Industrie- und Tiefbau kommt es darauf an, die vorhandenen Kapazitäten besser zu nutzen und die neuesten wissenschaftlich-technischen Erkenntnisse, wie der komplexen Fließfertigung beim Bau des Erdölverarbeitungswerkes Schwedt und des Kompaktbaus in Leinefelde in sozialistischer Gemeinschaftsarbeit zwischen Wissenschaftlern, Projektanten und Praktikern der Bauausführung sowie der Ausrüstungsmontage schnell in der Praxis durchzusetzen. Das erfordert die Standardisierung und Typung der Bauelemente, Ausrüstungsbaugruppen und Fertigungsverfahren, auf deren Grundlage die Massenproduktion austauschbarer, weitgehend komplettierter Elemente zu erfolgen hat.

Für die Sicherung der landwirtschaftlichen Baumaßnahmen sind große Anstrengungen zur Entwicklung der erforderlichen Baukapazitäten, besonders der zwischengenossenschaftlichen Bauorganisationen, zu unternehmen. Bei den landwirtschaftlichen Produktionsbauten ist verstärkt zur industriellen Bauweise überzugehen.

Der Bau von Wohnungen ist auf die wichtigsten Standorte der Indu-